

Mitteilungen Bürgerverein Zähringen Mai 2013

Große Herausforderungen im Jahr 2012 erfolgreich bearbeitet

-Mitgliederversammlung des Bürgervereins Zähringen-

Einen chronologisch aufgebauten Jahresbericht gab der Vorsitzende des Bürgervereins Zähringen, Holger Männer, in der Mitgliederversammlung am 20. März im Zähringer Keller vor zahlreich erschienen Mitgliedern und Gästen. Der Bericht umfasste den Zeitraum von März 2012 bis März 2013. Zuvor gab es nach der Eröffnung und Begrüßung ein Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder. In Anwesenheit von Stadtrat Martin Kotterer berichtete dann Holger Männer über die großen Ereignisse im Geschäftsjahr. Dabei stand im Mittelpunkt die stetige Begleitung der Baumaßnahme zur Stadtbahnverlängerung an die Gemarkungsgrenze Gundelfingen mit dem vorläufigen Höhepunkt der Einschlebung der neuen Brücke unter die Güterbahn, das volksfestartige Ausmaße annahm. Erfreulich stellte Männer fest, dass diese Baumaßnahme in einem exakt vorgeplanten und eingehaltenen Bauzeitenplan durchgeführt werden konnte. Die Zusammenarbeit mit der VAG, Badenova und dem GuT war kooperativ und sehr einvernehmlich.

Gegenstand weiterer Baumaßnahmen in Zähringen waren die Bauaktivitäten in der Zähringer Str./Bachgasse, Zähringer Str./Tullastr. und die laufenden Diskussionen über die Neubauplanungen Zähringer Str./Lameystr. Dort konnte die vorgesehene Turmbebauung endgültig verhindert werden. Dieses Projekt und die Bebauungsentwicklung „Höhe“ wird im kommenden Jahr maßgeblich die Bauentwicklung in Zähringen dominieren, kündigte Männer an. In diesem Zusammenhang berichtete er über die ständige Klage aus der Bevölkerung über die zunehmende Bauverdichtung. Auch die zunehmenden Klagen über die Verkehrsregelungen innerhalb des Stadtteils aus allen Teilen der Bevölkerung werden durch den Bürgerverein aufmerksam registriert. Sie sind auch Folgen der immer wiederkehrenden Bauverdichtungstheorie.

Im weiteren Verlauf seines Berichtes informierte Männer auch über Sanierungsmaßnahmen des Zähringer Kirchplatzes, die Gründung eines Fördervereins der Tullaschule, Entstehung und Entwicklung sozialer Einrichtungen und vor allem über eine Verschmelzung der Emil Gött Gesellschaft in den Bürgerverein. Darüber erteilte die Mitgliederversammlung einen einstimmig gefassten Verhandlungsauftrag.

Umfangreiche Berichte wurden seitens des Rechners Bernd Beßler, der Sprecherin des Kulturausschusses Sabine Waldstein und des Referenten für die Zähringer Städte Adolf Thoma erstattet. Letzterer kündigte an, dass in 2013 noch zwei Besuchsreisen nach Fribourg und Neuenburg angeboten werden.

Der Rechnungsprüfungsbericht gab Reiner Schüle ab, der auch die Entlastung des Gesamtvorstandes beantragte. Sie wurde einstimmig erteilt.

Nach einer intensiven Aussprache über die Berichte fanden unter Leitung von Dr. Helmut Götte die Neuwahlen des Gesamtvorstandes statt. Gewählt wurden zum:

Vorsitzenden:

Holger Männer

Stellv. Vorsitzenden:

Andreas Laufer

Schriftführer:

Barbara Attobra

Rechner:

Bernd Beßler und Christoph Konanz

Pressereferent u. Referent für die Zähringer Städte: Adolf Thoma

Beisitzer: Bernhard Federer, Antonio Fusco, Klaus Herzog, Wolfram Karas, Peter Kleefass, Thomas Körber, Beatrix Männer, Bernhard Nägele, Thea Stemmer, Sabine Waldstein, Bernd Veese, Wolfgang Vögtle.

Mit einem leidenschaftlichen Appell an die Anwesenden um Unterstützung einer aktiven Mitgliederwerbung bat der neu gewählte Vorsitzende. Er verwies dabei auf die große Bedeutung einer großen Mitgliederzahl zur Bewältigung der bevorstehenden großen Herausforderungen, die wirkungsvoll bearbeitet und durchgesetzt werden müssen.

Mit Hinweisen auf weitere Veränderungen im Stadtteil, wie Bebauung östl. Zähringer Str., evtl. Neubau Eisstadion Längenloh Nord oder Ausbau neue B 3 mit der Verkehrsaufnahme ab Komturplatz beendete der neu gewählte Vorsitzende Holger Männer die Mitgliederversammlung.

VAG teilt mit: Fuß- und Radwegsteg „Real“ freigegeben

Im Zuge der Stadtbahnverlängerung Zähringen wurde als direkter Zugang von der Stadtbahnhaltestelle Glottertalstraße zum „Real-Warenhaus“ ein 18,80 Meter langer und 3,62 Meter breiter Fuß- und Radwegsteg über den renaturierten Zähringer Dorfbach gebaut. Die Anlage umfasst den Fuß- und Radwegsteg über den Dorfbach sowie eine Treppen- und Rampenanlage für Radfahrer und Gehbehinderte als direkte Verbindung zum Einkaufszentrum. Bei dem Steg handelt es sich um eine feuerverzinkte Stahlkonstruktion aus Profilstahlträgern. Der Bodenbelag besteht aus Recycling- Kunststoffbohlen. Das Gesamtgewicht der Brücke beträgt rund 7 Tonnen. Die Konstruktion wurde im Werk als Ganzes gefertigt und Anfang Dezember 2012 zur Einbaustelle angeliefert, mit einem Mobilkran eingehoben und mit den Widerlagern verankert. Von sofort an ist der Steg zur Nutzung freigegeben.

Fritz-Ginter-Park.

Bös musste in diesem Winter der Fritz Ginter Park naturbedingte Belastungen aushalten. Die Wege waren teilweise so in Mitleidenschaft gezogen, weil Erdausbrüche und herabbrechende Äste eine Begehung verhinderten. Jetzt sind die erforderlichen Aufräumungs- und Wiederherstellungsarbeiten insbesondere zwischen Harbuckweg und Schlehenrain beendet worden. Auch eine Auflichtung wurde durch die Entfernung einiger Bäume vorgenommen.

Der beliebte Park ist wieder voll begehbar. Viele ältere Menschen freuen sich nun über die sehr schön wiederhergestellte Anlage. In diesem Zusammenhang wurde auch der dort befindliche Kinderspielplatz gesäubert und wieder der Nutzung zugeführt. Für die Kinder wieder ein Eldorado !

Besuchreise nach Fribourg/CH

Wie schon angekündigt wird die Reihe der Besuchsreisen in die Zähringer Städte fortgesetzt. Schon jetzt kündigen wir an, dass uns die nächste Reise im Juni nach Fribourg führen wird. Herzlich laden wir dazu ein.

Mit diesen Besuchen wollen wir die freundschaftlichen Kontakte pflegen und ausbauen. Nach unseren Reisen und Teilnahmen an Veranstaltungen und Jubiläen in Rheinfelden/CH, Murten, Bräunlingen, Villingen-Schwenningen oder Konzerten wie z.B. in Bern, wollen wir uns dieses Mal nach Fribourg begeben.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und bitten darum, sich bei der Geschäftsstelle des Bürgervereins anzumelden. Nähere Einzelheiten werden zu Beginn des Monats Juni bekannt gegeben. Der genaue Reiseterrain stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Nach Bekanntwerden wird er unverzüglich auf der Homepage des Bürgervereins www.zaehringen.de veröffentlicht.

Bürgerstammtisch

Der Bürgerstammtisch des Bürgervereins Zähringen findet an jedem dritten Donnerstag im Monat im „Zähringer Wappen“, Zähringer Str. 378, ab 20 Uhr statt. Mitglieder des BVZ – und insbesondere auch Nichtmitglieder sowie interessierte Gäste – sind zu diesem unverbindlichen Gedankenaustausch herzlich willkommen.

Geschäftsstelle des Bürgervereines Zähringen: Rötebuckweg 27,
79108 Freiburg-Zähringen
Tel. 0761 / 5559509,
Email: buergerverein.zaehringen@web.de,

Internet: www.zaehringen.de

-Mitglied werden im Bürgerverein Zähringen lohnt sich-